



Jürgen und Christian im Zweikampf.

Sim-Racing-Senioren auf dem Vormarsch

Die Racer der **Dumeklemmer Simulanten**, allesamt Mitglieder der beiden Ortsclubs Bergischer Touring Club Ratingen sowie AC Mülheim im ADAC Nordrhein, haben sich erneut zu Wort gemeldet.

Bei der 5. ADAC Sim Racing Challenge der Regionalclubs Hansa, Schleswig-Holstein und Westfalen, nahmen sie den Grand-Prix-Circuit von Kyalami unter die Räder. Das Format dieses Events lag zwischen Endurance und Sprint. Angeboten war ein 1-Stunden-Rennen mit Pflichtboxenstopp ohne Fahrerwechsel.

Stand der erste Renneinsatz in Indianapolis noch unter dem Motto „dabei sein ist alles“, wurden die Erwartungen für diesen Renneinsatz schon etwas höhergeschraubt. Die zwischenzeitlich gewonnene Erfahrung, die in so mancher Trainingsstunde erworben werden konnte, sollten hier in die Waagschale geworfen werden.

Jürgen Schorn, der wieder einmal die

technischen Voraussetzungen hierzu schuf, machte das dem geplanten Renneinsatz nachempfundene Training wieder einmal auf einem privaten Server möglich. Nach entsprechender Anmeldung wurden andere interessierte Sim-Racer natürlich wieder eingeladen, an diesen Trainingssitzungen teilzunehmen.

Ein Hauptziel war es, mit den übrigen Teilnehmern fair und rücksichtsvoll umzugehen, was letztlich auch der eigenen Performance zu Gute kommen sollte.

Über Runden andauernde „Formationsflüge“ zeigten, dass sich das gemeinsame Training der gemeldeten Protagonisten, Jürgen Schorn, Christian Feldmann, Peter Brings, Frank Küper und Hans-Jürgen

Güllekers, ausgezahlt hatte. „Fair Play“ stand als Leitmotiv über ihrem Renneinsatz. Jeder, der einmal in einem Sim-Rig ein Rennen bestritten hat, wird bestätigen können, dass hierfür ein hohes Maß an Übersicht und gegenseitiger Rücksichtnahme erforderlich ist.

Ein weiteres Ziel wird es sein, sich zunächst einmal Schritt für Schritt in den Ergebnislisten zu verbessern. Was schließlich angestrebt wird, wollen die Racer noch nicht verraten, man kann es aber sicher schon ahnen.

Text: H.W. Baumgarten | Foto: Ch. Feldmann, F. Küper



03/2023

ADAC

DIE DTM STARTET

JETZT DURCH

ADAC RENNSPORT

NORDRHEIN